

Bonn, Coblenzstr 102

14. Apr. 1928.

Hochachtungsvoll Herr Professor.

Ich bin jetzt seit einiger Zeit hier in Bonn und warte schon sehr darauf, von Ihnen endlich zum Dienst abberufen zu werden. Nach unserem Italienbummel tut mir die Physik wieder sehr wohl. Gegenwärtig bin ich mit großer Begeisterung damit beschäftigt, mir die Arbeit von Wigner + Jordan über das Pauli-Prinzip in verständlicheren Text zu bringen. Vor allem hatte ich es als sehr unangenehm empfunden, daß man gar keine explizite Darstellung der durch

$$b_k b_e^+ + b_e^+ b_k = \delta_{ke}$$

$$b_k b_e + b_e b_k = 0$$

$$b_k^+ b_e^+ + b_e^+ b_k^+ = 0$$

definierten Operatoren zu sehen bekommt und die Klammer im Satz hinnehmen soll. Man möchte doch gern so etwas haben wie Ihre Darstellung der Relationen $b_k q_e - q_e b_k = \delta_{ke}$ usw. durch die Operatoren q_e resp. $\frac{\partial}{\partial q_k}$. Ich habe mich nun nun eine entsprechende Darstellung der b 's bemüht und war auf

dem Wege, daß man für die einzelnen Operatoren den
 allgemeinsten Ansatz für eine lineare Funktionaloperation
 macht:

$$\sum_{k=0}^{\infty} f_k(q) \frac{\partial^k}{\partial q^k}$$

und mit diesem Ansatz in die Vertauschungsrelationen
 hineingeht. Man bemerkt dann sogleich, daß der ungleiche
 Vorzeichenunterschied in den Vertauschungsrelationen dort sehr
 tiefgehend ist. Man kann es auf die etwas zugeputzte Formel
 bringen: Während die Relationen mit dem Minuszeichen
 notwendig unendliche Matrizen erfordern ($19-99=1$ ist bei
 endlichen Matrizen unmöglich), ist umgekehrt den Operatoren
 b_r nur auf dem Felde einer Variablen zu genügen, die nur
 eine endliche Anzahl von Werten durchläuft, wie es beim
 Spin und bei den Besetzungszahlen der Fermi-Statistik gerade
 der Fall ist. ($b_r + b_r^+$ resp. $i(b_r - b_r^+)$ bilden eine endliche
 Gruppe von der Ordnung 2)

Die Einwirkung des Operators b_r auf eine skalare Funk-
 tion $\Psi(N_1, N_2, \dots, N_r, \dots)$, in der $N_1, N_2, \dots, N_r, \dots$ die Besetzungszahlen
 der 1., 2., ... r-ten ... Zustände bedeuten ($N_r = 0$ oder $= 1$),

1.) bewiesen von Poincaré. Math. Ann. 1877.

stellt sich folgendermaßen dar

$$[b_r, \Psi(N_1, N_2, \dots, N_r, \dots)] = \prod_{s=1}^{r-1} (1 - 2N_s) (1 - N_s) \Psi(N_1, N_2, \dots, N_{r-1}, 1 - N_r, \dots)$$

und entsprechend findet man:

$$[b_r^+, \Psi(N_1, N_2, \dots, N_r, \dots)] = \prod_{s=1}^{r-1} (1 - 2N_s) \cdot N_r \Psi(N_1, N_2, \dots, N_{r-1}, 1 - N_r, \dots)$$

von denen man sich leicht überzeugt, daß sie alle Relationen
 des b_r und b_r^+ erfüllen. Mir leihen diese Darstellungen sehr
 mannigfaltige Dienste und so dachte ich, werden Sie sie vielleicht
 auch gebrauchen können. Der ganze Fragenkomplex ist dort
 wohl ganz mysteriös und man muss der Sache jetzt mit allen
 Mitteln auf den Grund kommen. Die Mächtigkeit des Funktionen
 $\Psi(N_1, \dots, N_r, \dots)$ von unendlich vielen Variablen, die nur die
 beiden Werte 0 und 1 durchlaufen, ist dort nur $= 2^{x_0}$ also
 gleich dem Bereich der stetigen Variablen eines einzigen Variablen.
 Da die ganze Funktion dort nur durch Betrachtung der zeit-
 abhängigen Gleichung und Entwickeln ihrer Lösung

$$\Psi(x, t) = \sum b_k(t) u_k(x)$$

versinnlicht ist, hat man sehr den Eindruck, daß diese einzige
 Variable der Zeit t . Offenbar paßt man t am besten Ende

1) $\Psi(1-N)$ ist Operationsergebnis von $\sum \frac{(-1)^k}{k!} \frac{\partial^k}{\partial q^k} \Psi(N)$ des oben
 genannten Ansatzes

$$(-1)^{\sum_{s=1}^{r-1} N_s}$$

$$e^{(-1)^{\sum_{s=1}^{r-1} N_s} \frac{\partial}{\partial q}}$$

an. Das $b_2(x)$ korrespondiert offenbar dem $L_2(x)$ und, was
da steht, ist ~~offenbar~~ ein Skalar-Produkt. Daß man nahtreue
den zweiten Quantelungsprozess den Lösungen der zeitabhän-
gigen Gleichungen aufpfropft, ist denklich.

Ich beabsichtige, Sonntag in 8 Tagen (22. April) nach Berlin
zu fahren, aber wenn Sie Physik treiben wollen oder sonstig
mit brauchen, wäre es mit Vorteil, zu etwa Ihnen mit-
reisen zu können, und wäre jederzeit auf Ihren Brief.
Ich hoffe auch Sie haben die Ferien etwas genossen.

Seien Sie und Ihre liebe Gattin vielmals begrüßt.

Ihre Ihnen ganz ergebener

Fritz London.